GWG

wohnen & wohlfühlen

Das Magazin der Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG Dezember 2022

Vorsicht: Schimmel S. 6

Ansprechend: Neues vom Mitgliedertreff S. 11

Praktisch: Kalender 2023 S. 15/16

GWG Aktuell

NEU IM TEAM

Neu im GWG-Team ist seit dem 01.10.2022 Frau Anne Kluge. Frau Kluge ist gelernte Immobilienkauffrau und zuständig für den Bereich Mietenbuchhaltung. Willkommen in unserer Genossenschaft!

VERZÖGERTE BETRIEBSKOSTEN-ABRECHNUNGEN

Nochmals um Entschuldigung wollen wir aufgrund der teilweise verzögerten Zusendung der Betriebskostenabrechnung bitten. Es gab u. a. einen guten Grund! Einer unserer Dienstleister ISTA in Essen wurde eigenen Angaben nach „gehackt“, woraufhin das Unternehmen alle betroffenen IT-Systeme vom Netz nehmen musste und ein Teil der Dienste zeitweilig nur eingeschränkt genutzt werden konnte. Daten unserer Mitglieder sind nach Auskunft von ISTA nicht abgeflossen.

KEIN SCHÖNES THEMA: DIE HEIZKOSTEN!

Sie alle wissen es. Die Gas- und Strompreise sind durch die Decke gegangen, aber wann diese unerträglichen Preissteigerungen ein Ende finden beziehungsweise wieder eine vertretbare Höhe erreichen, kann nicht gesagt werden. Richten Sie sich deshalb bitte zukünftig auf deutlich höhere Kosten ein.

CORONA, CORONA

Es gibt nicht nur neue und angepasste Booster-Impfungen: Ab Oktober gelten wieder verschärfte Corona-Regeln, die sich vor allem auf das Tragen von FFP2-Masken im öffentlichen Bereich beziehen. Zugegeben es ist anstrengend, aber vielleicht tragen wir mit dieser einfachen Schutzmaßnahme dazu bei, die Pandemie in Schach zu halten!

UND WIEDER EIN HAUFEN PAPPE

Für die Entsorgung von Altpapier und Pappe stehen in den jeweiligen Standorten relativ große Sammelbehälter bereit. Dennoch ist ihr Fassungsvermögen nicht unendlich, weshalb sich regelmäßig die ordentliche Zerkleinerung der Kartonagen vor dem Einwerfen erforderlich macht, so dass alle unsere Genossenschaftsmitglieder die Möglichkeit haben, ihr Altpapier oder ihre Pappe loszuwerden. Unschön wird es, wenn aus Platzmangel in den Containern das Altpapier vor den Sammelbehältern abgelegt wird, wodurch unansehnliche Papierberge entstehen, die unserem Entsorger zudem zusätzliche und damit unnötige Arbeit bereitet.

WANN KOMMT DIE BIFI?

Im Sommer hatten wir von den geplanten gewerblichen Neuansiedlungen in Guben berichtet und allen voran vom Hersteller des kultigen Salamiwürstchens namens „Bifi“. Am 20. Oktober wurde der erste Spatenstich vollzogen! Wir bleiben dran und warten auf die erste Gubener Bifi-Wurst!

Liebe Leserinnen und Leser,

heute schreiben Ihnen die Abteilungen der GWG-Wohnungswirtschaft und Technik. Aktuell besteht unser Team aus sechs Personen, darunter Herr Schenk als Teamleiter, Frau Brose, Frau Kodź, Frau Janitz, Herr Knippel und Herr Noack.

Wohnungswirtschaft klingt ziemlich betriebswirtschaftlich-trocken, oder? Für die GWG kümmern wir uns vor allem um die Vermietung der Wohnungen aus dem GWG-Bestand. Wir betreuen neue Interessenten oder auch unsere Mitglieder, die von einer Wohnung in eine andere umziehen möchten. Dabei arbeiten wir Hand in Hand mit den Technikern, die neben den Wohnungsherrichtungen sich auch um die Modernisierung und Instandhaltung unserer Wohnungen kümmern und die insoweit auch mit der BIS GmbH zusammenarbeiten, wenn es um umfangreiche Renovierungen, Umbauten oder die Ausstattung von Wohnungen geht.

Für Ihre Fragen und Anliegen haben wir immer ein offenes Ohr!

Zum Jahresende senden wir Ihnen die besten Grüße, wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2023 und natürlich: Gesundheit!

Ihr Wohnungswirtschafts- und Technik-Team

Inhalt

4	Baugeschehen
5	So war unsere Mitgliederreise
6	Vorsicht Schimmel!
7	Hilfsangebote in Guben
8	Wohnungsangebote
9	Hausrat- oder Gebäudeversicherung? Buchtipp: Der Wisent
10	Rotary Aktion in Guben
11	Neues vom Mitgliedertreff Veranstaltungen
12	Balkon- und Vorgartenwettbewerb
13	Ein Nix – was ist denn das?
14	Rätsel
15/16	Kalender 2023

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Volkmar Paffenholz, Thomas Gerstmeier
Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG
Kaltenborner Straße 58 • 03172 Guben
Telefon: 03561 43870 • Telefax: 03561 66613
E-Mail: info@gwg-guben.de • www.gwg-guben.de
Registernummer: Cottbus, GnR 37 • Gerichtsstand: Guben, Steuernummer: 056 135 00288
Vertretungsberechtigte Vorstände: Thomas Gerstmeier, Volkmar Paffenholz • Aufsichtsratsvorsitzender: Reinhard Mensch
Redaktion/Texte/Gestaltung: Blendwerck, Klein Priebus
Fotos: Adobe Stock Photos: S. 1, 2, 6, 7, 9 oben, 14 (Hintergrund) 15 (Jan, Mrz, Apr), 16 (Nov)
Creative Market: 9 Mitte, 12, 13, 14 (Icons)

Baugeschehen 2022/2023

Vorweg eine gute Nachricht: Die Bauvorhaben, über die wir schon in der ersten Ausgabe unseres Mitgliedermagazins berichteten, werden umgesetzt sein, wenn Sie dieses Magazin in den Händen halten.

Hohe Energiepreise, stark gestiegene Materialkosten, anhaltende Lieferengpässe – sind die aktuellen Hemmnisse, die auch die Genossenschaft veranlassen, vorerst etwas zurückhaltender zu agieren. Seriöse Prognosen über die zu erwartenden Baukosten sind gegenwärtig nicht möglich. In einigen Gewerken agieren wir momentan mit Tagespreisen, in anderen erhalten wir gar keine Preisauskunft, da das Material zeitweise nicht verfügbar ist und niemand verlässlich sagen kann, wann mit Lieferungen zu rechnen sein wird.

Aus diesem Grund konnte 2022 erstmals das Modernisierungs- und Instandhaltungsbudget nicht eingehalten werden, weshalb Aufsichtsrat und Vorstand den Beschluss fassen mussten, den Etat aufzustocken, da Kostensteigerungen von durchschnittlich 30 % nicht zu kompensieren waren.

Dies sind unsere Pläne für 2023:

Auch im kommenden Jahr wird ein Hauseingang mit einem Aufzug ausgerüstet. Dabei handelt es sich um die Goethestraße 88 b. Interessenten können sich gern bei unseren Mitarbeitern der Wohnungswirtschaft melden.

So blitzt der neue Aufzug in der Damaschkestraße 99. Auch die Erdgeschosswohnungen sind barrierefrei erreichbar.

Im Quartier Birkenweg/Parkstraße werden eine Reihe von Heizungsanlagen in den einzelnen Reihenhäusern gegen moderne und effiziente Brennwertheizungen ausgetauscht.

Das Dach der Anne-Frank-Straße 2 - 6 ist in die Jahre gekommen und insoweit sehr reparaturbedürftig. 2023 wird das Dach eine neue Beschichtung erhalten, wodurch die Wohnungen des Gebäudes langfristig vor Witterungsereignissen gesichert werden.

Dieses Gebäude in der Karl-Marx-Straße 13 wurde 2022 zusätzlich zur C.-Schröter-Straße in einen Stellplatz für Fahrräder und Rollatoren umgebaut.

Auch an der Mobilitätssicherung unserer älter werdenden Genossenschaftsmitglieder soll weiterhin gearbeitet werden, weshalb wir im nächsten Jahr einen weiteren ebenerdigen Fahrrad-Abstellraum errichten werden. Dadurch können unsere Mitglieder ihre Fahrräder oder Rollatoren wohnungsnah unterstellen, wenn der Weg in den Keller zu beschwerlich geworden ist.

In den Lüften...

...und auf den Wellen

So war unsere Mitgliederreise

Wow! Das war ein Staunen! Schon unsere Vorankündigung vom Beelitzer Baumkronenpfad hatte es in sich: 690 Tonnen Stahl, mehr als 700 Meter lang, Gesamthöhe 40,5 Meter, 1.100 m^3 Beton, 200 Stufen! Aber es war natürlich noch einmal etwas völlig anderes, als wir erst unter der imposanten Stahlkonstruktion standen und dann oben drauf – über den Baumwipfeln mit Blick auf die vielfach in Renovierung befindlichen über 100 Jahre alten Gebäude der einst berühmten Beelitzer Heilstätten. Unglaublich beeindruckend! Höhenangst? Na ja, ein bisschen. Das Gelände des heutigen Ausflugsortes haben die Betreiber toll hergerichtet und für Jung & Alt viele Angebote geschaffen, die über die unterschiedlichen Rundwege auf dem Gelände zum Kundschaften einladen.

Solche Eindrücke und der lange Spaziergang machten hungrig. Also ging es flott mit unserem Bus zum Josef Jakobs Spargelhof in Schäpe bei Beelitz. Die anschließende Schifffahrt von Potsdam nach Werder war dann passenderweise das entspannende Gegenstück zu unserer Klettertour auf dem Baumkronenpfad. Ob wir noch einmal hinfahren? Ganz sicher.

Vorsicht Schimmel!

Schon eklig, oder nicht? Sieht nicht gut aus, riecht unangenehm und ist zudem auch noch gesundheitsschädlich. Die Rede ist vom Schimmel. Nein, nicht von dem auf dem Käse oder auf dem Brot. Das eine ist lecker, das andere (naja) wandert in die Biomülltonne. Kann ja mal passieren. Was nicht passieren sollte, ist Schimmel in der Wohnung! Dort ist Schimmel ein ziemlich kritisches Problem. Oft genug ist die Ursache eine Kombination aus falschem Lüften & Heizen und zu viel Feuchtigkeit in der Wohnung. Wenn der Schimmel dann erst einmal Einzug gehalten hat, dann ist der Ärger groß, denn es muss massiv renoviert werden, und wenn der Mieter nicht seine Gewohnheiten ändert, dauert es nicht lange und der „Wandpilz" breitet sich erneut aus. Schlimm ist ebenfalls das gesundheitsschädliche Potential von Wohnungsschimmel. Man merkt es nicht und atmet dennoch die Sporen ein. Am Ende drohen Atemwegserkrankungen, die nicht selten chronisch werden können. Und das will niemand. Aber was kann man dagegen tun? Die wichtigsten Ratschläge den Empfehlungen des Umweltbundesamtes folgend:

Schlafräume: Nach dem Aufstehen ist eine Stoßlüftung mit weit geöffnetem Fenster wichtig.

Wohnräume: Befinden sich im Wohnzimmer viele Pflanzen oder andere Feuchtquellen (Wäsche, Aquarien), sollten Sie besonderen Wert auf regelmäßiges Lüften legen. Spätestens, wenn Wassertropfen an den Fensterscheiben zu beobachten sind, sollte eine Stoßlüftung erfolgen.

Küche/Bad: In diesen Räumen kann in kurzer Zeit sehr viel Feuchtigkeit anfallen (Duschen, Baden, Essenkochen). Diese „Feuchtespitzen" sollten unmittelbar durch intensive Fensterlüftung entfernt werden.

Kellerräume: In Kellerräumen sind die Außenwände oftmals relativ kalt. In solchen Räumen kann sich im Sommer, wenn warme Luft in den Keller gelangt, Luftfeuchtigkeit an der kalten Kellerwand niederschlagen. Dadurch kann es zu Schimmelpilzwachstum kommen. Deshalb sollten im Sommer Kellerräume nur in den frühen Morgen- bzw. den Abendstunden gelüftet werden, wenn die Lufttemperaturen nicht sonderlich hoch sind. Selbstverständlich ist auch im Winter eine verstärkte Lüftung in Kellerräumen sinnvoll, wenngleich diese nur kurzzeitig erfolgen sollte. Im Winter kann sie hingegen zu jeder Tageszeit erfolgen.

Stoßlüften: Durch dauerhaft gekippte Fenster erhöhen sich der Energieverbrauch und die Heizkosten drastisch! Besser ist es, mit Stoßlüftung nach Bedarf zu lüften. Dabei soll-

ten Sie auch die Innentüren offenhalten. Der Luftwechsel wird dann wesentlich größer, vor allem dann, wenn Fenster an den gegenüberliegenden Fassaden geöffnet sind (Durchzugslüftung). Um Heizkosten zu sparen, sollte kein Heizen beim Lüften erfolgen.

Wäschetrocknen: Die Wäsche sollte nach Möglichkeit nicht in der Wohnung trocknen. Alternativ kann der Balkon, Wäscheplätze oder Trockenräume genutzt werden, so vorhanden. Wird Wäsche in der Wohnung getrocknet, sollte unbedingt eine Stoßlüftung vorgenommen werden. Günstig ist es, in dieser Zeit die Zimmertür geschlossen zu halten.

Wir empfehlen Ihnen, zur Unterstützung für das richtige Heizen und Lüften ein Thermohygrometer zu verwenden. Dieses zeigt die Raumtemperatur und die relative Luftfeuchtigkeit an. Grenzwertüberschreitungen sind ablesbar.

FAUSTREGEL:
Je kühler und feuchter die Zimmer, desto öfter muss gelüftet werden.

Morgens in der Wohnung einen kompletten Luftwechsel durchführen. Am besten Durchzug machen, ansonsten in jedem Zimmer das Fenster weit öffnen.

Einmal täglich lüften genügt nicht. Vormittags und nachmittags nochmals die Zimmer lüften, in denen sich Personen aufgehalten haben. Abends einen kompletten Luftwechsel inkl. Schlafzimmer vornehmen. Ein 3- bis 4-maliges Lüften wird empfohlen.

Für manch einen wird's jetzt eng – Hilfsangebote in Guben

Aus dem Geldbeutel kann man nur so viel nehmen, wie drin ist. Aber wenn er leer ist, was dann? Auch in Guben trifft es einige Menschen ziemlich hart und unvorbereitet. Die in manchen Bereichen immens gestiegenen Kosten haben erst den Spargroschen aufgefressen und nun droht das Konto ins Minus abzurutschen. Plötzlich ist man „armutsbetroffen", wo doch gefühlt gestern noch alles gut und das Auskommen geregelt war.

Keiner unserer Mieter braucht Bedenken haben, dass wir den Gashahn zudrehen oder die Stromleitung kappen. Das wird sicher nicht passieren. Allerdings wird es in einigen Fällen zu ergänzenden Vereinbarungen kommen müssen, um aufgelaufene Kosten peu à peu abzustottern. Wir werden Sie dabei unterstützen, einen gangbaren Weg zu finden!

Wie unsere Bundes- und Landesregierung weiterhin verfahren wird, um Bürger langfristig zu entlasten, wird sich bis zum Erscheinen unseres Magazins hoffentlich entschieden haben. Klar ist aber, dass die facettenreiche Krise, die wir erleben, noch eine Weile andauern wird und klar ist auch, dass die Preise nicht mehr auf das Niveau gesenkt werden, auf dem sie einmal waren.

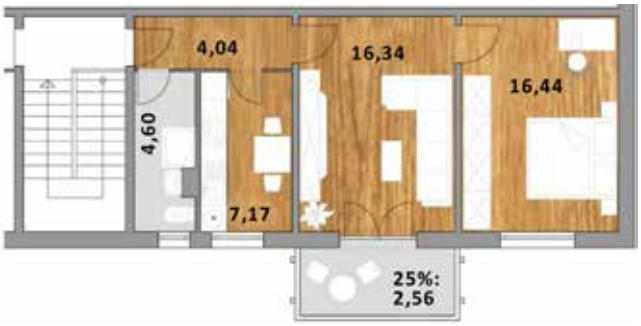
In Guben haben – neben den Akteuren der Stadtverwaltung – bereits einige Institutionen Hilfsangebote entwickelt, die den Bürgern zeitnah und unkompliziert helfen. Darunter ist auch die Volkssolidarität.

Wohnungs-angebote

RUHIG GELEGENE 2-RAUM-WOHNUNG MIT AUFZUG, WK II, 51,26 M²

H.-Mann-Str. 39, 3. OG rechts vorn, Balkon, Bad mit Dusche und Fenster, Küche mit Fenster, Personenaufzug, Kellerraum

Grundnutzungsgebühr	271,68 €
Nebenkosten	77,00 €
Heizkosten	90,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	438,68 €
einmalig Geschäftsanteile	930,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	80,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Fernwärme
Baujahr des Gebäudes	1966



ALTERSGERECHTER WOHNRAUM IN EINER WOHNGEMEINSCHAFT, WK IV, 33 M²

barrierearm, 1 Zimmer, Karl-Gander-Str. 3, 4. OG links, u. a. ganztägige ambulante Betreuung, Pflegeleistungen und hauswirtschaftliche Versorgung, Hilfe bei Antragstellungen

Grundnutzungsgebühr	239,25 €
Nebenkosten	64,00 €
Heizkosten	56,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	359,25 €
einmalig Geschäftsanteile	310,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	94,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Fernwärme
Baujahr des Gebäudes	1972

SANIERTE 3-RAUM-WOHNUNG MIT GROSSER KÜCHE, WK III, 83,10 M²

Karl-Marx-Str. 9, 1. OG rechts, Bad mit Wanne oder Dusche und Fenster, Küche mit Fenster, Kellerraum, zusätzlicher Keller, Bodenkammer

Grundnutzungsgebühr	440,43 €
Nebenkosten	121,00 €
Heizkosten	117,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	678,43 €
einmalig Geschäftsanteile	1.240,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	103,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Gas
Baujahr des Gebäudes	1927

Weitere Informationen

Frau Brose Tel. 03561 438724 E-Mail: info@gwg-guben.de

Wer zahlt die Rechnung?

Welche Versicherung kommt denn nun für welchen Schaden auf? Es ist ganz einfach: Die Hausratversicherung deckt alle losen Besitztümer ab, die sich in einer Wohnung befinden und eine Gebäude- oder Wohngebäudeversicherung richtet sich ausschließlich an den Eigentümer des Hauses oder der Wohnung. Für unsere Mieter ist demnach einzig die Hausratversicherung relevant. Der Versicherungsschutz erstreckt sich dabei auf Einrichtungs-, Gebrauchs- und Verbrauchsgegenstände, wie z. B. Bekleidung, Möbel oder auch Fernseher. Die Hausratversicherung schützt alles, was sich in der Wohnung oder im Keller befindet und kein fester Bestandteil des Gebäudes ist. Zu den grundsätzlich versicherten Gefahren zählen: Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel, Einbruchdiebstahl und Vandalismus. Ein Beispiel: Ein Rohrbruch setzt den Keller eines Mietshauses unter Wasser. Betroffen ist davon natürlich auch das Hab und Gut, das in den Kellerräumen der Mieter eingelagert ist. Versichert ist es aber nur, sofern eine Hausratversicherung abgeschlossen wurde. Die Gebäudeversicherung des Vermieters kommt für Schäden am Hausrat definitiv nicht auf. Natürlich kostet der Schutz auch etwas. Hier lohnt es sich, Versicherungsanbieter zu vergleichen. Die Unterschiede sind trotz ähnlicher Leistungen oft enorm.

Unser Buchtipp! Ein Roman vom Gubener Autor Konrad Boguslav Bach

Geht das? Einen Roman im Zug von Guben nach Frankfurt/Oder schreiben? Ja, es geht. Der Gubener Konrad Bogusław Bach hat es gemacht. So zumindest berichtet es uns die Legende der Entstehungsgeschichte. Worum geht es?

Ein kleiner Ort mitten in Polen und zwei Männer kurz vor der Rente, die nie vorhatten, ihre Heimat zu verlassen: Heniek und Andrzej, Mechaniker und Tischler, brechen aus Gajerudki auf und folgen der A2, der „Autobahn der Freiheit“, gen Westen. Sie wollen Beatka zurückholen, die Heniek nach 36 Jahren Ehe verlassen hat, um sich in Holland selbst zu verwirklichen. Sie fahren in dem Mercedes, den sie eigentlich für einen Kunden reparieren müssten, und betanken ihn, mangels Geldes, mit Speiseöl. Nach einem Wildwechselunfall wandern die beiden Freunde zu Fuß weiter: Dabei lernen sie ihre Abgründe neu kennen – und als sie einem Wisent begegnen, auch ihre Vergangenheit. Eine Geschichte mit Sogwirkung, erzählt mit viel Witz und Tempo. Konrad Bogusław Bach schreibt in seiner Roadnovel von Menschen, denen die vielen Veränderungen in der Welt oft zu schnell gehen – und darüber, wie sie lernen, auf was es im Leben wirklich ankommt…

Auf die Frage „Was, hoffen Sie, nehmen Leser aus ‚Der Wisent‘ mit?“ antwortete Konrad Bogusław Bach: „Tränen des Lachens und Tränen der Rührung“.

Erschienen ist der lesenswerte und sehr unterhaltsame Roman im Blessing-Verlag und über jede Buchhandlung erhältlich. Vielleicht nimmt ja auch die Stadtbibliothek „Der Wisent“ in ihr Programm auf.

End-Polio-Now: Gemeinsam gegen Kinderlähmung!

3 Milliarden Kinder wurden weltweit durch Rotary gegen Polio geimpft. Das ist eine gewaltige Anzahl, aber es ist noch lange nicht ausreichend! Grund genug, für den Rotary Club Guben auch einen Beitrag für die Gesundheit der Kinder unserer Welt zu leisten. Mit unseren Partnern – der Sparkasse Spree-Neiße und der Stadt Guben und in Anwesenheit der Gouverneurin des Rotary Distriktes 1940 – führten wir am 29. Oktober eine Tulpenzwiebel-Pflanzaktion durch.

Unsere Partner unterstützten uns dabei nicht nur mit Muskelkraft: Von der Sparkasse Spree-Neiße - Direktion Guben erhielten wir eine Geldspende in Höhe von 1.000 €. Mit dieser Spende und Eigenmitteln der Gubener Rotarier in selbiger Höhe erwarben wir 4.000 Tulpenzwiebeln, wodurch insgesamt 2.500 Impfungen gegen die gefährliche Kinderlähmung gespendet werden konnten. Gleichermaßen hat die Stadt Guben diese schöne Aktion unterstützt, indem sie uns für die Pflanzaktion den repräsentativen Standort Cottbuser Straße Ecke Flemmingstraße zur Verfügung stellte. Im kommenden Frühjahr können Sie an diesem Ort die gelb-roten Polio-Tulpen bestaunen. Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten!

WAS IST POLIO?

Poliomyelitis, besser bekannt als Kinderlähmung, ist eine hochansteckende Infektionskrankheit, die hauptsächlich Kinder unter fünf Jahren befällt. Das Virus wird durch persönlichen Kontakt übertragen und findet sich am häufigsten in kontaminiertem Wasser. Die Krankheit kann nicht geheilt werden, man kann jedoch eine Infektion mit einer Impfung verhindern. Rotary und dessen Partner der globalen Polio-Initiative setzen diese Impfstoffe ein, um allen Kindern weltweit einen Impfschutz zu gewähren. Bisher erhielten fast 3 Milliarden Kinder in 122 Ländern die Immunisierung. Heute ist Polio nur noch in Afghanistan und Pakistan endemisch. Es ist jedoch wichtig, weiter daran zu arbeiten, dass andere Länder frei von Polio bleiben. Wenn heute alle Bemühungen zur kompletten Auslöschung dieser Krankheit eingestellt werden würden, könnte die Kinderlähmung erneut aufflammen, wobei innerhalb von zehn Jahren jedes Jahr bis zu 200.000 Kinder daran erkranken könnten.

An der Pflanzaktion nahmen u. a. der Bürgermeister der Stadt Guben, Fred Mahro, der Direktor der Sparkasse Spree-Neiße, Mathias Krakow, sowie die Gouverneurin des Rotary-Distriktes 1940, Jessika Schweda, teil.

Beim nächsten Mal sind Sie dabei! Neues vom Mitgliedertreff

Noch heute schwärmt Frau Waßmann vom Frühschoppen im Mitgliedertreff. „Wenn zur Wiederholung noch mehr kommen, werden wir noch ein Fass mehr aufmachen“, sagt sie. Kurz & gut: Es hat richtig viel Spaß gemacht! Speis' und Trank und gute Unterhaltung getragen von der Freude, frei von allen Corona-Beschränkungen endlich einmal wieder ungezwungen zusammen sein zu können. Deshalb versprechen wir jetzt schon: Es wird ein nächstes Mal geben!

Auch die anderen Veranstaltungen im dritten Quartal waren sehr gut besucht. Was haben Sie verpasst?

Es gab einen spannenden Vortrag zum Thema „Erbschaftsangelegenheiten“ mit Herrn Rechtsanwalt Fuhrmann, unser Vorstand Volkmar Paffenholz referierte zum Thema Betriebskostenabrechnung, Frau Bennewitz von der Stadtapotheke informierte zum Thema „Wechselwirkungen von Arznei- und Nahrungsmitteln“ und der Verwaltungsdirektor des Naëmi-Wilke-Stifts hielt einen Vortrag zum Thema „Sicherung der medizinischen Versorgung der Gubener Bürger“. Kulturelle Highlights gab es natürlich auch, darunter die Modenschau von Jannett-Moden und Gub-Hut sowie der Besuch der Cottbuser Sängerin Conny Schubert, die ihr Repertoire aus Arien, Schlagern und Musicals vortrug.

Wann sehen wir uns? Vielleicht zum Neujahrsempfang?

Veranstaltungen

17.12.22, 19 Uhr: Adventsmusik im Kerzenschein
Klosterkirche Guben
Mitwirkende: Chöre und Instrumentalkreise der Klosterkirche Guben. Kontakt: 03561 52897

07.12.-27.12.22: Snowy und der Besuch vom Mond!
Friedrich-Wolf-Theater Eisenhüttenstadt
Kann Weihnachten auch im 25. Snowy Abenteuer wieder mit über 7.000 Zuschauern gerettet werden? Kontakt: 03364 77160

18.12.22, 11 Uhr: Mio, mein Mio
Staatstheater Cottbus
Erzählt wird die aufregende Geschichte von Bosse einem 9-jährigen Stockholmer Waisenjungen, der von seinen Pflegeeltern schlecht behandelt wird.

20.12.2022: Weihnachts- und Jahresabschlussfeier
Mitgliedertreff

21.12.22, 19.30 Uhr: Jubiläumsgala: 70 Jahre Sorbisches Nationalensemble
Kammerbühne Cottbus
In den 70 Jahren seines Bestehens war das Ensemble in über 40 Ländern auf vier Kontinenten als Kulturbotschafter des sorbischen Volkes unterwegs. Erleben Sie in einer Jubiläumsgala mit Ballett, Chor und Orchester Höhepunkte aus den erfolgreichen Folkloreprogrammen der letzten Jahre und Einblicke in aktuelle Produktionen. Kontakt: 0355 48576468

10.01.2023, 10.00 Uhr: Neujahrsempfang
Mitgliedertreff
Das neue Jahr wollen wir mit einem gemeinsamen Frühstück begehen, ganz im Sinne einer guten Nachbarschaft.

21.02.2023, 14.00 Uhr: Faschings-Feier
Mitgliedertreff

08.03.2023, 14.00 Uhr: Frauentags-Feier
Mitgliedertreff
Die Posaune zum Frauentag – Ein musikalisch-literarisches Programm für Frauen und Männer

Schon mal vormerken:
18.03.2023: Mitgliedertreff ON TOUR

Balkon- und Vorgarten-wettbewerb 2022 - Die Sieger!

Nach Balkonien fahren wir jedes Jahr! Dort kennt man uns, dort kennen wir jede Ecke und werden immer wieder von der neuen Blumen- und Blütenpracht überrascht!

Wir GWGler freuen uns mit unseren Balkonisten und Vorgärtlern, die auch in diesem Jahr wieder für überraschende und farbenprächtige Arrangements gesorgt haben.

Mit unserem Balkonwettbewerb haben wir ein weiteres Mal die hübschesten Balkongestaltungen und den schönsten Vorgarten ausgezeichnet. Vielen herzlichen Dank an die „grünen Daumen“!

Gewonnen haben --->

Sylvia & Frank Jakob

Heidi & Hans Quandt

Silvia & Roland Rumsch

Hannelore Hetzel

Maria Hoffmann

Ein Nix? Was ist denn das?

Ein Nix oder eine Nixe sind Wassergeister aus dem Reich der Sagen und Mythen. Es gab und gibt sie überall in Europa. Nicht zu verwechseln sind allerdings Nixen (weiblich) mit Meerjungfrauen. Die letzteren eher freundlichen Wesen haben einen Fischschwanz und entstammen der griechischen Mythologie, und die erstgenannten finden wir in der mittel- und nordeuropäischen Mythologie, aber vor allem ohne Fischschwanz. Zudem sind sie eher launisch bis bösartig. Diese unangenehme Variante hat auch einstmals in Guben ihr Unwesen getrieben. In unserem Fall waren es zwei männliche Nixe, und der Ort des Geschehens war die sogenannte „Wormslache“, die im heutigen Gubin verortet ist. Darauf deutet eine Straßenangabe in unserer Nix-Geschichte hin: die Dreikreuzergasse. Bis zum 2. Weltkrieg gab es im östlichen Guben eine Dreikreuzstraße, die sich wiederum auf die drei Sühnekreuze bezieht, die noch heute in der Nähe der Kreuzung „Ulica Kołłątaja“ und „Ulica Śląska“ zu finden sind. Die Wormslache war nahe der Hausnummern 23, 24 und 27 der ehemaligen Pförtnerstraße, heute kurz die „Śląska“ genannt.

Aber nun zur Geschichte:

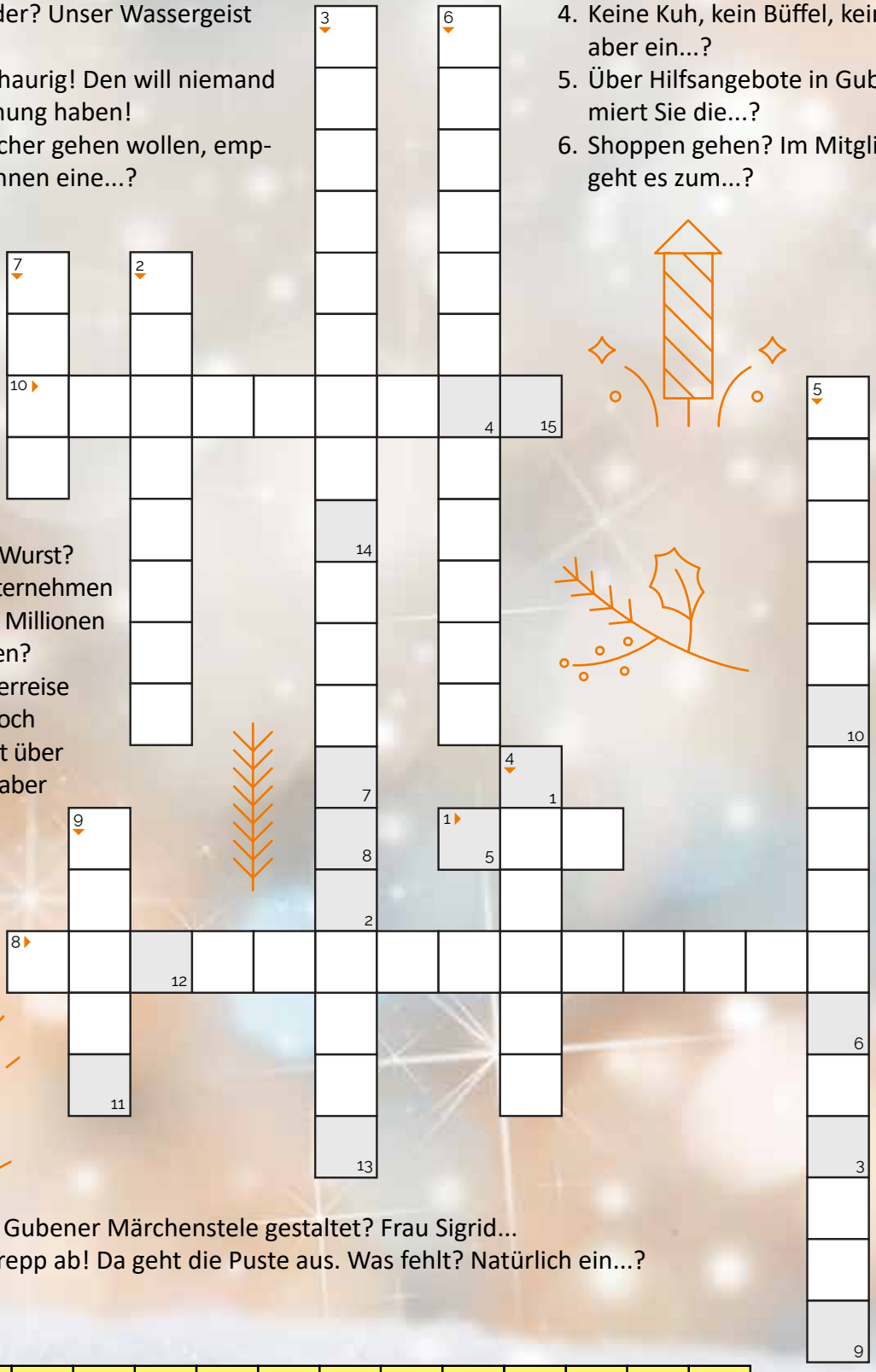
Die zwei Nixe von Guben

In Guben ist bei der Dreikreuzergasse die sogenannte Wormslache, welche früher sehr groß und sehr tief gewesen ist. In dieser Lache haben viele Unglücksfälle stattgefunden; das ist daher gekommen, dass zwei Nixe darin gehaust haben. Diese Nixe waren Brüder. Da geschah es einmal, dass sie in einen Streit gerieten, welcher damit endete, dass der eine der beiden Brüder sich entschloss, ganz und gar seine Wohnung im Wasser zu verlassen. Er kam auf die Oberwelt und verdingte sich bei einem Eigentümer als Knecht. Unter seinen Händen gedieh alles vortrefflich; mit ihm war der Segen in das Haus eingezogen, und obgleich er ein Nix war, merkte man dem Knecht nichts an, außer dass sein Rock stets einen nassen Saum hatte. Nach einigen Jahren ergriff jedoch den Nix die Sehnsucht nach dem Bruder in der Tiefe, er wollte wieder zu ihm und sich mit ihm aussöhnen. Als der Entschluss bei ihm feststand, äußerte er seinem Herrn diese Absicht; er forderte ihn auf, mit noch mehreren seiner Hausbewohner an den Rand der wenige Schritte entfernten Lache zu kommen. Das geschah. Da nahm der Nix von allen Anwesenden Abschied und sagte: „Ich gehe jetzt zu meinem Bruder, um mich mit ihm zu versöhnen. Kommt die Versöhnung zustande, so werden weiße Blasen an die Oberfläche des Wassers steigen, ist das aber nicht der Fall, so werdet ihr rote Blasen erblicken." Darauf stieg der Nix vor den Augen der Anwesenden in die Tiefe nieder. Nach einiger Zeit erblickte man einige rote Blasen auf der Lache, ein Zeichen, dass die Versöhnung nicht stattgefunden hatte. Von der Zeit an hat sich kein Unglücksfall mehr in der Lache zugetragen, wie das sonst jährlich geschehen ist.

Vielen Dank an Evelin Richter vom Gubener Stadtarchiv, die eine große Unterstützung bei der Recherche war.

RÄTSEL

1. Schaurig, oder? Unser Wassergeist ist ein...?
2. Ebenfalls schaurig! Den will niemand in der Wohnung haben!
3. Wenn Sie sicher gehen wollen, empfehlen wir Ihnen eine...?
4. Keine Kuh, kein Büffel, kein Galloway, aber ein...?
5. Über Hilfsangebote in Guben informiert Sie die...?
6. Shoppen gehen? Im Mitgliedertreff geht es zum...?



7. Alles für die Wurst? Welches Unternehmen investiert 50 Millionen Euro in Guben?
8. Die Mitgliederreise führte uns hoch hinaus! Nicht über die Wolken, aber auf den...?
9. Wer hat die Gubener Märchenstele gestaltet? Frau Sigrid...
10. Trepp auf, Trepp ab! Da geht die Puste aus. Was fehlt? Natürlich ein...?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Gubener GWG Wohnungsbaugenossenschaft eG

wohnen & wohlfühlen 2023

JANUAR

01	SO	Neujahr	
02	MO		01
03	DI		
04	MI		
05	DO		
06	FR	Heilige Drei Könige	
07	SA		
08	SO		
09	MO		02
10	DI		
11	MI		
12	DO		
13	FR		
14	SA		
15	SO		
16	MO		03
17	DI		
18	MI		
19	DO		
20	FR		
21	SA		
22	SO		
23	MO		04
24	DI		
25	MI		
26	DO		
27	FR		
28	SA		
29	SO		
30	MO		05
31	DI		

FEBRUAR

01	MI		
02	DO		
03	FR		
04	SA		
05	SO		
06	MO		06
07	DI		
08	MI		
09	DO		
10	FR		
11	SA		
12	SO		
13	MO		07
14	DI	Valentinstag	
15	MI		
16	DO		
17	FR		
18	SA		
19	SO		
20	MO	Rosenmontag	08
21	DI	Faschingsdienstag	
22	MI	Aschermittwoch	
23	DO		
24	FR		
25	SA		
26	SO		
27	MO		09
28	DI		

MÄRZ

01	MI		
02	DO		
03	FR		
04	SA		
05	SO		
06	MO		10
07	DI		
08	MI		
09	DO		
10	FR		
11	SA		
12	SO		
13	MO		11
14	DI		
15	MI		
16	DO		
17	FR		
18	SA		
19	SO		
20	MO		12
21	DI		
22	MI		
23	DO		
24	FR		
25	SA		
26	SO		
27	MO		13
28	DI		
29	MI		
30	DO		
31	FR		

APRIL

01	SA		
02	SO		
03	MO		14
04	DI		
05	MI		
06	DO		
07	FR	Karfreitag	
08	SA		
09	SO	Ostersonntag	
10	MO	Ostermontag	15
11	DI		
12	MI		
13	DO		
14	FR		
15	SA		
16	SO		
17	MO		16
18	DI		
19	MI		
20	DO		
21	FR		
22	SA		
23	SO		
24	MO		17
25	DI		
26	MI		
27	DO		
28	FR		
29	SA		
30	SO		

MAI

01	MO	Tag der Arbeit	18
02	DI		
03	MI		
04	DO		
05	FR		
06	SA		
07	SO		
08	MO		19
09	DI		
10	MI		
11	DO		
12	FR		
13	SA		
14	SO		
15	MO		20
16	DI		
17	MI		
18	DO	Christi Himmelfahrt	
19	FR		
20	SA		
21	SO		
22	MO		21
23	DI		
24	MI		
25	DO		
26	FR		
27	SA		
28	SO	Pfingstsonntag	
29	MO	Pfingstmontag	22
30	DI		
31	MI		

JUNI

01	DO	GWG-Kinderfest	
02	FR		
03	SA		
04	SO		
05	MO		23
06	DI		
07	MI		
08	DO	Fronleichnam	
09	FR		
10	SA		
11	SO		
12	MO		24
13	DI		
14	MI		
15	DO		
16	FR		
17	SA		
18	SO		
19	MO		25
20	DI		
21	MI		
22	DO		
23	FR		
24	SA		
25	SO		
26	MO		26
27	DI		
28	MI		
29	DO		
30	FR		

GESCHÄFTSSTELLE
Kaltenborner Straße 58
03172 Guben

Sekretariat
03561 4387-11

Mietenbuchhaltung
03561 4387-21

Wohnungswirtschaft
03561 4387-20, -24 o. -50

BERATUNGSZEITEN
Montag/Donnerstag
9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Dienstag
9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Freitag
9 – 12 Uhr

Internet: www.gwg-guben.de
E-Mail: info@gwg-guben.de

HAUSMEISTER
Hausmeister WK I und III
Erich-Weinert-Str. 1 a
03561 2106

Hausmeister WK II und IV
Brandenburgischer Ring 10
03561 52938

BERATUNGSZEITEN
Montag – Freitag
8 – 9 Uhr
Dienstag
17 – 18 Uhr

HAVARIEDIENST
BIS GmbH 03561 52034
TV-Netz GmbH 03561 629790

GWG-Mitgliedertreff
Erich-Weinert-Str. 1 a
Ansprechpartnerin:
Frau Waßmann
03561 5196161

Gubener GWG Wohnungsbaugenossenschaft eG

wohnen & wohlfühlen 2023

JULI

01	SA		
02	SO		
03	MO		27
04	DI		
05	MI		
06	DO		
07	FR		
08	SA		
09	SO		
10	MO		28
11	DI		
12	MI		
13	DO		
14	FR		
15	SA		
16	SO		
17	MO		29
18	DI		
19	MI		
20	DO		
21	FR		
22	SA		
23	SO		
24	MO		30
25	DI		
26	MI		
27	DO		
28	FR		
29	SA		
30	SO		
31	MO		31

AUGUST

01	DI		
02	MI		
03	DO		
04	FR		
05	SA		
06	SO		
07	MO		32
08	DI		
09	MI		
10	DO		
11	FR		
12	SA		
13	SO		
14	MO		33
15	DI	Mariä Himmelfahrt	
16	MI		
17	DO		
18	FR		
19	SA		
20	SO		
21	MO		34
22	DI		
23	MI		
24	DO		
25	FR		
26	SA		
27	SO		
28	MO		35
29	DI		
30	MI		
31	DO		

SEPTEMBER

01	FR		
02	SA		
03	SO		
04	MO		36
05	DI		
06	MI		
07	DO		
08	FR		
09	SA		
10	SO		
11	MO	GWG-Mitgliederreise	37
12	DI	GWG-Mitgliederreise	
13	MI	GWG-Mitgliederreise	
14	DO		
15	FR		
16	SA		
17	SO		
18	MO		38
19	DI		
20	MI		
21	DO		
22	FR		
23	SA		
24	SO		
25	MO		39
26	DI		
27	MI		
28	DO		
29	FR		
30	SA		

OKTOBER

01	SO		
02	MO		40
03	DI	Tag der Deutschen Einheit	
04	MI		
05	DO		
06	FR		
07	SA		
08	SO		
09	MO		41
10	DI		
11	MI		
12	DO		
13	FR		
14	SA		
15	SO		
16	MO		42
17	DI		
18	MI		
19	DO		
20	FR		
21	SA		
22	SO		
23	MO		43
24	DI		
25	MI		
26	DO		
27	FR		
28	SA		
29	SO		
30	MO		44
31	DI	Reformationstag	

NOVEMBER

01	MI	Allerheiligen	
02	DO		
03	FR		
04	SA		
05	SO		
06	MO		45
07	DI		
08	MI		
09	DO		
10	FR		
11	SA		
12	SO		
13	MO		46
14	DI		
15	MI		
16	DO		
17	FR		
18	SA		
19	SO		
20	MO		47
21	DI		
22	MI	Buß- und Bettag	
23	DO		
24	FR		
25	SA		
26	SO		
27	MO		48
28	DI		
29	MI		
30	DO		

DEZEMBER

01	FR		
02	SA		
03	SO		
04	MO		49
05	DI		
06	MI	Nikolaus	
07	DO		
08	FR		
09	SA		
10	SO		
11	MO		50
12	DI		
13	MI		
14	DO		
15	FR		
16	SA		
17	SO		
18	MO		51
19	DI		
20	MI		
21	DO		
22	FR		
23	SA		
24	SO	Heiligabend	
25	MO	1.Weihnachtstag	52
26	DI	2.Weihnachtstag	
27	MI		
28	DO		
29	FR		
30	SA		
31	SO	Silvester	

GESCHÄFTSSTELLE
Kaltenborner Straße 58
03172 Guben

Sekretariat
03561 4387-11

Mietenbuchhaltung
03561 4387-21

Wohnungswirtschaft
03561 4387-20, -24 o. -50

BERATUNGSZEITEN
Montag/Donnerstag
9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Dienstag
9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Freitag
9 – 12 Uhr

Internet: www.gwg-guben.de
E-Mail: info@gwg-guben.de

HAUSMEISTER
Hausmeister WK I und III
Erich-Weinert-Str. 1 a
03561 2106

Hausmeister WK II und IV
Brandenburgischer Ring 10
03561 52938

BERATUNGSZEITEN
Montag – Freitag
8 – 9 Uhr
Dienstag
17 – 18 Uhr

HAVARIEDIENST
BIS GmbH 03561 52034
TV-Netz GmbH 03561 629790

GWG-Mitgliedertreff
Erich-Weinert-Str. 1 a
Ansprechpartnerin:
Frau Waßmann
03561 5196161